

Struktur der euregio in 1989/1990:

Regio-Rat



Regio-Ausschuss



AK Sport

AK Kultur u. Jugend

AK Entwickl. d. Regio-Struktur → AG Strukturdaten- u. Methoden
→ AG Binnenmarkt

AK Ö-arbeit

(später dazu: AK Öffentliche Sicherheit und Ordnung)

Mitglieder der Arbeitskreise:

D: hauptsächlich: Beigeordnete, Amtsleiter

NL: hauptsächlich Verwaltungsvertreter (fachspezifisch)

Struktur der euregio 2003 - 2010:

Verbandsversammlung



Vorstand



Begleitgruppe INTERREG

Ausschuss B2B

Ausschuss G2G

Ausschuss P2P

Arbeitskreis PR

Arbeitskreis Öffentliche Sicherheit und Ordnung
(Arbeitskreis Floriade)

Mitglieder der Ausschüsse:

D: hauptsächlich: Verwaltungsvertreter

NL: hauptsächlich: Wethouders/Burgemeesters

Mitglieder der Begleitgruppe INTERREG, AK S&O, AK PR:

Sachbearbeiter der jeweiligen Mitglieder

Reorganisation der Arbeitsgremien

Vorschlag 1:

1. Beibehalten der jetzigen Ausschuss-Struktur ergänzt um einen INTERREG-Ausschuss = 4 Ausschüsse)
2. Themendefinition pro Ausschuss
3. euregio-Mitglieder sollen entscheiden wer (welche Ebene) aus den Verwaltungen teilnimmt (Hauptverwaltungsbeamten/Sachbearbeiter)
4. Evtl. auch Externe, politische Vertreter der Mitglieder

B2B, mit den Themen:	Wirtschaft Technologie Innovation KMU Qualifizierung Arbeitsmarkt Bildung Tourismus INTERREG-Rahmenprojekte 1
G2G, mit den Themen:	Raumordnung Verkehr/Transport Infrastruktur Natur, Landschaft, Umwelt Strukturdaten-, u. methoden INTERREG-Rahmenprojekte 2
P2P, mit den Themen:	Kultur Jugend Sport Pendlerproblematik Bildung Gesundheitswesen Soziales Gesellschaftl. Angelegenheiten Öffentl. Sicherheit u. Ordnung INTERREG-Rahmenprojekte 3
INTERREG-Ausschuss	Normale und „majeure“ (gehen über zwei bis vier euregios) INTERREG-Projekte

Vorschlag 2:

1. Beibehalten der jetzigen Ausschuss-Struktur ergänzt um einen EU-Ausschuss (4 Ausschüsse)
2. Themendefinition anhand der euregio-Vision
3. Mitglieder: Entscheiden wer (welche Ebene) aus den Verwaltungen teilnimmt (Hauptverwaltungsbeamten/Sachbearbeiter).
Vorgeschlagen wird eine „Basisbesetzung“, ergänzt um ad-hoc Teilnehmer, je nach Thema

B2B, mit den Themen: Fertigungsindustrie
 Logistik
 Agrobusiness
 Tourismus und Erholung
 INTERREG-Rahmenprojekte 1

G2G, mit den Themen: Umwelt- u. Klimaschutz
 Verkehr
 Infrastruktur
 INTERREG-Rahmenprojekte 2

P2P, mit den Themen: Wissen und Bildung
 Leben und Kultur
 INTERREG-Rahmenprojekte 3

EU-Ausschuss, mit den Themen: INTERREG (normale und majeure Projekte)
 EURES

Vorschlag 3:

1. Zurück zur Struktur der themenspezifischen Arbeitskreise
2. Themendefinition
3. Mitglieder: fachspezifische Sachbearbeiter der Mitglieder, evtl. mit Externen u. Politik

AK Regio-Struktur: Verkehr, Transport, Logistik
 Infrastruktur
 Raumordnung
 Tourismus u. Erholung
 Natur, Landschaft, Umwelt
 Strukturdaten- u. methoden

AK Wirtschaft u Projekte: KMU
 Wirtschaft, Technologie, Innovation
 INTERREG (Rahmenprojekte, normale und majeure
 Projekte)

AK Gesellschaftliche
 Angelegenheiten: Qualifizierung
 Bildung
 Arbeitsmarkt u. EURES
 Pendlerproblematik
 Gesundheitswesen
 Öffentl. Sicherheit und Ordnung
 Sozial-kulturelle Zusammenarbeit
 weitere gesellsch. Themen

Kombination von Vorschlag 2 und 3

1. Beibehalten der jetzigen Ausschuss-Struktur
2. Themendefinition anhand der euregio-Vision
3. Mitglieder: Hauptverwaltungsbeamte/Beigeordnete der Mitglieder

B2B mit den Themen: Fertigungsindustrie
 Logistik
 Agrobusiness
 KMU
 Wirtschaft, Technologie, Innovation
 INTERREG-Projekte

G2G mit den Themen: Umwelt- und Klimaschutz
 Verkehr, Transport, Logistik
 Infrastruktur
 Raumordnung
 Tourismus und Erholung
 Natur und Landschaft
 Strukturdaten und –methoden
 INTERREG-Projekte

P2P mit den Themen: Wissen und Bildung
 Leben und Kultur
 Arbeitsmarkt und EURES
 Pendlerproblematik
 Gesundheitswesen
 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
 Sozial-kulturelle Zusammenarbeit
 Weitere gesellschaftliche Themen
 INTERREG-Projekte